

# INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Symbolverzeichnis.....	XVII
Abbildungsverzeichnis .....	XIX
Tabellenverzeichnis .....	XX
<b>1 Einführung.....</b>	<b>1</b>
1.1 <b>Problemstellung und Zielsetzung .....</b>	<b>1</b>
1.2 <b>Aufbau.....</b>	<b>4</b>
<b>2 Die duale kaufmännische Erstausbildung vor dem Hintergrund der sozialökologischen Perspektive.....</b>	<b>7</b>
2.1 <b>Allgemeine Betrachtung der dualen kaufmännischen Erstausbildung.....</b>	<b>7</b>
2.1.1 Definitionen und erste Analysen zur dualen kaufmännischen Erstausbildung .....	7
2.1.2 Bedeutung der dualen kaufmännischen Erstausbildung .....	13
2.1.3 Kennzeichnung der kaufmännischen Erstausbildung im dualen System des Sekundarbereichs II und an Berufsakademien.....	17
2.2 <b>Die sozialökologische Perspektive als theoretischer Bezugsrahmen der dualen Erstausbildung.....</b>	<b>23</b>
2.2.1 Merkmale der ökologischen Perspektive in den Sozialwissenschaften....	23
2.2.2 BRONFENBRENNERS „Ökologie der menschlichen Entwicklung“ und deren Konkretisierung durch KELL .....	26
2.2.2.1 Zum Gegenstand der „Ökologie der menschlichen Entwicklung“.....	26
2.2.2.2 Kritische Analyse der Umweltvorstellungen .....	28
2.2.2.3 Kritische Analyse der „menschlichen Entwicklung“.....	33
2.2.3 Eignung der ökologischen Entwicklungstheorie für Forschungen zur dualen Erstausbildung .....	37
2.3 <b>Ziele einzelner Umweltsysteme und des Subjekts in der dualen kaufmännischen Erstausbildung .....</b>	<b>43</b>
2.3.1 Qualifikationsziele des Beschäftigungssystems vor dem Hintergrund einer veränderten Umwelt.....	43
2.3.2 Berufliche Tüchtigkeit und Mündigkeit als normative Zielkategorien des beruflichen Bildungssystems.....	45
2.3.3 Individuelle Ziele der Auszubildenden.....	51

2.3.4	Überprüfung der Ziele im Prüfungswesen als Verbindung von Bildungs- und Beschäftigungssystem.....	52
2.4	<b>Zusammenfassende Schlussfolgerungen.....</b>	<b>55</b>
<b>3</b>	<b>Berufliche Handlungskompetenz als Ziel der dualen kaufmännischen Erstausbildung.....</b>	<b>59</b>
3.1	<b>Genese des Konzepts beruflicher Handlungskompetenz.....</b>	<b>59</b>
3.2	<b>Begriffliche Klärung beruflicher Handlungskompetenz .....</b>	<b>60</b>
3.2.1	Zum Begriff der Handlung .....	60
3.2.2	Zum Begriff der Kompetenz.....	65
3.2.3	Definition der beruflichen Handlungskompetenz.....	69
3.2.4	Handlungsorientierte und kompetenzanalytische Akzentuierungen .....	72
3.3	<b>Berufliche Handlungskompetenz als dreidimensionales Konstrukt .....</b>	<b>75</b>
3.3.1	Vorbemerkungen zur Strukturierung beruflicher Handlungskompetenz.....	75
3.3.2	Zentrale Dimensionen und deren Komponenten .....	77
3.3.2.1	Berufliche Sachkompetenz .....	77
3.3.2.2	Berufliche Sozialkompetenz .....	81
3.3.2.3	Berufliche Selbstkompetenz .....	83
3.3.3	Integrative Beziehung der einzelnen Dimensionen .....	85
3.4	<b>Die Stellung der beruflichen Handlungskompetenz in der dualen kaufmännischen Erstausbildung .....</b>	<b>89</b>
3.4.1	Bedeutung beruflicher Handlungskompetenz und ihrer Dimensionen auf Basis ausgewählter Ordnungsmittel .....	89
3.4.1.1	Analyse zentraler Ordnungsmittel des Beschäftigungssystems .....	89
3.4.1.2	Analyse zentraler Ordnungsmittel des beruflichen Bildungssystems .....	94
3.4.1.3	Vergleich der Bedeutung einzelner Dimensionen im Beschäftigungs- und Bildungssystem.....	97
3.4.2	Beziehungen zwischen analogen Kompetenzen der Mesosysteme Berufsschule/Berufsakademie und Betrieb.....	101
3.4.2.1	Zum Kompetenztransfer .....	101
3.4.2.2	Zusammenhang zwischen analogen Kompetenzen in den dualen Mesosystemen.....	103
3.4.3	Erfassung beruflicher Handlungskompetenz in Abschluss- und Diplomprüfungen.....	106
3.5	<b>Zusammenfassung und forschungsleitende Fragen .....</b>	<b>109</b>



<b>4</b>	<b>Das Selbstkonzept beruflicher Handlungskompetenz.....</b>	<b>111</b>
4.1	<b>Begriffliche Klärungen .....</b>	<b>111</b>
4.1.1	Selbstkonzept und Selbstwertgefühl.....	111
4.1.1.1	Traditionelle Definition des Selbstkonzepts und Selbstwertgefühls .....	111
4.1.1.2	Aktuelle Definition des Selbstkonzepts in Abgrenzung zum Selbstwertgefühl.....	115
4.1.2	Das Selbstkonzept beruflicher Handlungskompetenz und die Selbstwirksamkeit.....	116
4.2	<b>Die Struktur des Selbstkonzepts beruflicher Handlungskompetenz .....</b>	<b>118</b>
4.2.1	Forschungsergebnisse zur Struktur des Selbstkonzepts.....	118
4.2.1.1	Das Selbstkonzept als mehrdimensionales System.....	118
4.2.1.2	Unterschiedliche Relevanz spezifischer Selbstkonzepte für allgemeine Selbstkonzepte .....	123
4.2.2	Konstruktion des Selbstkonzepts beruflicher Handlungskompetenz.....	125
4.2.2.1	Das Selbstkonzept als Gegenstand empirischer Forschung.....	125
4.2.2.2	Komponenten des Selbstkonzepts beruflicher Handlungskompetenz....	127
4.2.3	Zusammenfassende Annahmen zur Struktur des Selbstkonzepts beruflicher Handlungskompetenz .....	130
4.3	<b>Die Bedeutung und Entwicklung des Selbstkonzepts beruflicher Handlungskompetenz .....</b>	<b>132</b>
4.3.1	Das Selbstkonzept als Variable einer transaktionalen Entwicklung.....	132
4.3.2	Bedeutung des Selbstkonzepts beruflicher Handlungskompetenz für die Person und ihre Handlungen .....	136
4.3.2.1	Informationsverarbeitende und ordnungsstiftende Funktion .....	136
4.3.2.2	Motivations- und handlungssteuernde Funktion.....	137
4.3.2.3	Selbstwertbeeinflussende Funktion .....	142
4.3.3	Entwicklung des Selbstkonzepts beruflicher Handlungskompetenz durch individuelle Informationsverarbeitung .....	144
4.3.3.1	Zur Dynamik des Selbstkonzepts.....	144
4.3.3.2	Konsistenz- versus Selbstwerterhöhungsprinzip .....	145
4.3.3.3	Informationsquellen des Selbstkonzepts.....	147
4.3.3.4	Bezugsgruppeneffekte.....	155
4.4	<b>Ausgewählte Einflussfaktoren auf das Selbstkonzept beruflicher Handlungskompetenz.....</b>	<b>158</b>
4.4.1	Vorbemerkungen zur Auswahl .....	158
4.4.2	Einflussfaktoren der Person .....	159
4.4.2.1	Kognitive Einflussfaktoren: Intelligenz, schulische/berufsakademische Noten und allgemeiner Schulabschluss .....	159

4.4.2.2	Das Fünf-Faktoren-Modell der Persönlichkeit .....	163
4.4.2.3	Statusbestimmende Merkmale: Lebensalter, Geschlecht und Schichtzugehörigkeit .....	165
4.4.3	Einflussfaktoren der Umwelt .....	168
4.4.3.1	Beruflich-institutioneller Bildungsgang .....	168
4.4.3.2	Klassen-/Kurszugehörigkeit .....	169
4.4.3.3	Sozialklimatische Merkmale in der Berufsschule/Berufsakademie und im Betrieb .....	170
4.4.4	Zusammenfassung der ausgewählten Einflussfaktoren .....	172
<b>4.5</b>	<b>Theoretisches Modell der empirischen Untersuchung.....</b>	<b>173</b>
<b>5</b>	<b>Kennzeichnung der empirischen Untersuchung .....</b>	<b>177</b>
<b>5.1</b>	<b>Hinweise zur Datenerhebung.....</b>	<b>177</b>
<b>5.2</b>	<b>Beschreibung des Fragebogens zum Selbstkonzept beruflicher Handlungskompetenz und zum allgemeinen Selbstwertgefühl.....</b>	<b>179</b>
<b>5.3</b>	<b>Übersicht zur Datenauswertung.....</b>	<b>185</b>
<b>5.4</b>	<b>Stichprobenbeschreibung.....</b>	<b>191</b>
<b>6</b>	<b>Ergebnisse der empirischen Untersuchung .....</b>	<b>197</b>
<b>6.1</b>	<b>Komponenten und Mittelwerte des Selbstkonzepts beruflicher Handlungskompetenz .....</b>	<b>197</b>
6.1.1	Selbstkonzepte der spezifischen Kompetenzkomponenten.....	197
6.1.2	Allgemeine schulische/berufsakademische, betriebliche und berufliche Selbstkonzepte .....	208
6.1.3	Vergleichende Betrachtung ausgewählter Mittelwerte.....	212
<b>6.2</b>	<b>Korrelative Zusammenhänge und faktorenanalytische Komprimierung .....</b>	<b>215</b>
6.2.1	Bivariate Ergebnisse zwischen den spezifischen Kompetenzkomponenten.....	215
6.2.2	Ergebnisse der Faktorenanalyse zweiter Ordnung über die spezifischen Kompetenzkomponenten.....	222
6.2.3	Korrelative Beziehungen zu den allgemeinen Selbstkonzepten.....	226
<b>6.3</b>	<b>Relevanz partieller Selbstkonzepte für die allgemeinen Selbstkonzepte .....</b>	<b>229</b>
6.3.1	Vorgehensweise .....	229
6.3.2	Relevanz der Teilkompetenzen eines Mesosystems innerhalb dieses Mesosystems .....	230

6.3.2.1	Relevanz im Mesosystem Berufsschule/Berufsakademie .....	230
6.3.2.2	Relevanz im Mesosystem Betrieb .....	232
6.3.2.3	Vergleich zwischen den dualen Mesosystemen.....	233
6.3.3	Kontextübergreifende Relevanz der Teilkompetenzen beider Mesosysteme .....	236
6.3.3.1	Relevanz für das allgemeine schulische/berufsakademische und betriebliche Selbstkonzept .....	236
6.3.3.2	Relevanz für das allgemeine berufliche Selbstkonzept .....	240
<b>6.4</b>	<b>Bedeutung des Selbstkonzepts beruflicher Handlungskompetenz... 245</b>	
6.4.1	Bedeutung für das allgemeine Selbstwertgefühl.....	245
6.4.2	Bedeutung für die Noten in einem Fach des Abschlusszeugnisses .....	250
6.4.3	Bedeutung für die Noten der mündlichen Abschlussprüfung.....	256
<b>6.5</b>	<b>Einflussfaktoren auf das Selbstkonzept beruflicher Handlungskompetenz..... 260</b>	
6.5.1	Kennzeichnung der Einflussfaktoren .....	260
6.5.2	Gruppenspezifische Mittelwertvergleiche .....	265
6.5.2.1	Auszubildende des Sekundarbereichs II versus Studierende der Berufsakademien.....	265
6.5.2.2	Weibliche versus männliche Probanden .....	270
6.5.3	Regressionsanalytische Ergebnisse zu den spezifischen Selbstkonzepten .....	273
6.5.3.1	Ergebnisse ohne Noten und ohne Persönlichkeitseigenschaften .....	273
6.5.3.2	Ergebnisse mit Noten und ohne Persönlichkeitseigenschaften.....	277
6.5.3.3	Ergebnisse mit Noten und mit Persönlichkeitseigenschaften .....	285
<b>6.6</b>	<b>Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse .....</b>	<b>295</b>
<b>7</b>	<b>Schlussbetrachtung .....</b>	<b>317</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>327</b>
	<b>Anhang.....</b>	<b>361</b>
	Anhang I: Anlagen zum theoretischen Teil .....	362
	Anhang II: Fragebogen zum Selbstkonzept beruflicher Handlungskompetenz und zum allgemeinen Selbstwertgefühl .....	363
	Anhang III: Anlagen zu den empirischen Ergebnissen.....	371